

PP 9320 Arbon  
Telefon: 071 440 18 30  
Telefax: 071 440 18 70  
Auflage: 11'000  
7. Jahrgang

Amtliches  
Publikationsorgan  
von Arbon, Frasnacht,  
Stachen und Horn.  
Erscheint auch in Berg,  
Freidorf, Roggwil und  
Steinach.

# felix.

**Möbel Feger**  
Rebaldenstrasse 9, 9320 Arbon  
www.moebelfeger.ch  
Telefon 071 446 25 46

Bodenbeläge A. Käppeli

Copyright TeppichForum Schweiz

**ALLES NETTO**

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

## Schlanker Durstlöscher



### Beilage.....

Bressan neu  
mit Honda



6

### Alltag.....

Wohnlich  
im «Exil»



8

### Mosaik.....

Lederkombis  
in der Kirche



12

### Mosaik.....

«WerkStadt»  
statt Brache



12

### ..... Aktuell

«Drink and drive»  
dank Cider von Möhl

3

# ARBONS

03. Juli 2005  
Der Kandidat  
zur Wahl  
FDPO

**Stadtammann**



**Martin Klöti**

**...weil er Arbon gut tut**

politisch erfahren, kompetent, innovativ, verantwortungsvoll,  
verlässlich, unternehmerisch, sportlich, kulturell engagiert.  
Näheres und Wissenswertes dazu unter [www.martinkloeti.ch](http://www.martinkloeti.ch)

# DRINK AND DRIVE

Saft vom Fass alkoholfrei  
ist ein erfrischender Durstlöcher für unterwegs,  
in Restaurants oder auch in heissen Bars. Trink  
den neuen Cider und bewahre einen klaren Kopf.

**NEU  
ALKOHOLFREI**



Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon  
[www.moehl.ch](http://www.moehl.ch) Tel. 071 447 40 74

**MÖHL**

## Podium mit den Kandidaten für das Amt des Stadt- ammanns der Stadt Arbon

**Montag, 30. Mai 2005, 20 bis 22 Uhr  
im Seeparksaal Arbon**

Öffentliche Podiumsveranstaltung mit  
den Kandidaten

- **Veronika Merz**  
(SP)
- **Marius Ettliger**  
(CVP)
- **Martin Klöti**  
(FDP)

**Gesprächsleiter:**  
Dr. Christoph Tobler, Arbon

Es laden ein, die Ortsparteien  
CVP, FDP, SVP

"Wauuub, sooo  
viele verschiedene  
Hundefuttermarken..."

Für jede Rasse und jedes  
Alter die richtige Nahrung

# QUALIPET

Ihr Haustier ist  
bei uns die Nr. 1

Ihr Besuch lohnt sich neu in

## Arbon

neben McDonald, im 1. Stock des Handwerkerzentrums  
MANSER an der Pündtstrasse 1 in 9320 Arbon

Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr,  
Do Abendverkauf bis 20.00 Uhr, Sa 9.00 - 17.00 Uhr

De-**facto**

**Verantwortung wahrnehmen**

Jeder Mensch braucht ein positives Bild von sich selber und strebt danach, es zu haben. Gewiss: Jeder Mensch hat in seinem Leben Gutes und Schlechtes erlebt. Aber er kann nicht auf Dauer mit sich selber im Reinen sein, wenn er allein das Schlechte über sein Selbstbild bestimmen lässt.

Auch eine Stadt wie Arbon braucht insgesamt ein positives Selbstverständnis und ein positives Verhältnis zu sich selber. Nur so kann sich ein Wir-Gefühl entwickeln, das die Grundlage jeder Gemeinschaft ist. Neben den Erinnerungen an schwierige Zeiten müssen auch Erinnerungen an Erfolge und Errungenschaften stehen.

Es gibt genug Gründe, Vertrauen in die Zukunft von Arbon zu haben. Es gibt noch mehr Gründe für alle Arbonerinnen und Arboner, politische Verantwortung zu übernehmen und sich einzumischen. Es gibt noch mehr Gründe, sich einzusetzen für unsere Stadt, in der wir gerne leben und die vielen ein Stück Heimat ist.

Wir müssen wieder begreifen: Der Staat und die Gesellschaft, das sind wir, das ist jeder einzelne von uns. Das ist unsere gemeinsame Sache, und wir haben die Möglichkeit, diese gemeinsame Sache selber zu gestalten.

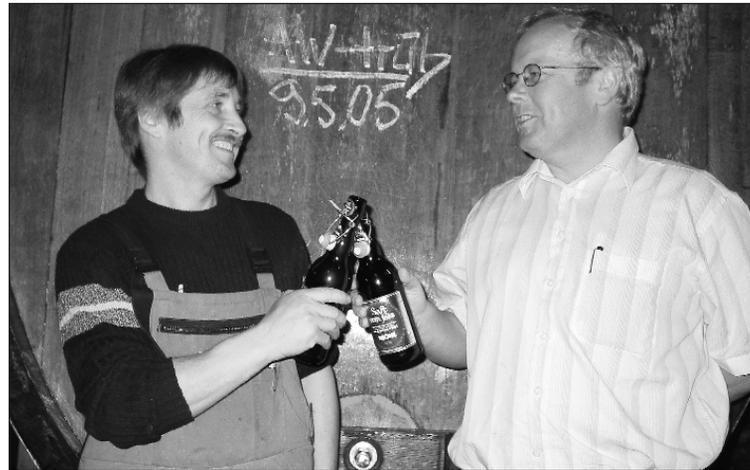
Eine funktionierende Gesellschaft ist darauf angewiesen, dass eine breite Mehrheit dazu bereit ist, Verantwortung für die Gemeinschaft zu übernehmen. Politische Teilhabe heisst Einflussnahme und Teilnahme des Bürgers am politischen Handeln. Nur so hat eine Stadt die Chance, sich in Zukunft positiv zu entwickeln.

Zukunftsfähigkeit ist aber immer auch eine Abwägung zwischen dem Machbaren und dem Verantwortbaren. Verantwortung trägt sowohl der Politiker als auch der Bürger nicht nur für die Folgen seines Handelns, sondern auch für die Folgen seines Nicht-Tuns. Zusammen mit der SVP Arbon bin ich gerne bereit, auch künftig Verantwortung für Arbon mitzutragen. Sie auch? Das Arboner Jubiläumsjahr könnte doch eine spezielle Motivation dazu sein.

Margrit Bollhalder Schedler  
SVP Arbon

Mosterei Möhl lanciert weiteres alkoholfreies Getränk

# Drink and drive



Sepp Popp (links) und Markus Möhl stossen auf den Erfolg des ersten alkoholfreien Saftes vom Fass aus dem Hause Möhl an.

**Wer an die Mosterei Möhl denkt, verbindet diesen Gedanken unweigerlich mit «Saft vom Fass». Mit Blick auf die 0,5-Promille-Grenze ist dieser Apfelwein ab sofort auch alkoholfrei zu geniessen. Und wie! Bereits am vergangenen Sonntag haben sich zahlreiche Motorradfahrer darüber gefreut... Drink and drive!**

«Geistiger Vater» des elften möhl-eigenen Produktes ist Kellermeister Sepp Popp, der mit seinem feinen Gespür für den Durst bereits die Swizzly- und Shorley-Erfolgswelle in Gang setzte. Stets auf offene Ohren stiess er mit seinen trendigen Kreationen bei Ernst und Markus Möhl, die seit Jahren für die Umsetzung von wegweisenden Innovationen und Investitionen bekannt sind.

**Eine alkoholfreie Alternative**

18 000 Flaschen wurden im ersten Durchlauf mit alkoholfreiem Saft vom Fass gefüllt, doch scheint dies erst ein bescheidener Anfang eines weiteren erfolgreichen Möhl-Produktes zu sein. Das gesunde und äusserst kalorienarme (21 kcal/dl) Getränk trägt der neuen Limite von 0,5 Promille im Strassenverkehr in optimalster Weise Rechnung: Drink and drive! Denn der alkoholfreie, naturtrübe Apfelwein ist eine echte und sehr ähnliche Alternative zum Möhl-Saft vom Fass mit 4 Volumen-

prozenten. Damit verfügt die Firma Möhl – nach zahlreichen Anfragen in den vergangenen vier Monaten – nach der kürzlichen Lancierung von Shorley Cassis bereits über ein weiteres alkoholfreies Getränk aus heimischer Obsternte. Ernst Möhl hofft, damit das 10-prozentige Manko bei der Produktion von betriebs-eigenen alkoholischen Getränken seit dem 1. Januar 2005 mehr als nur wettzumachen.

**Drei Monate im Holzfass**

Beim neuen Möhl-Saft vom Fass, der mit dem Culinarium-Label auf der Etikette die Herkunft der Äpfel aus der Region Thurgau/St.Gallen garantiert, handelt es sich um entalkoholisierten, trüben Apfelwein, der nach der Gärung drei Monate im Holzfass lagerte. Der Entzug des Alkohols erfordert viel Erfahrung und Geschick und geschieht auf einer fein regulierten Vakuum-Verdampfungsanlage der Eschenzer Firma Nipektin unter Vakuum bei 70 Grad. Der vom alkoholhaltigen Möhl-Saft her bekannte Hefe-Geruch bleibt auch beim jüngsten Produkt aus Stachen weitgehend erhalten. Abgefüllt wird der neue Cider für unterwegs, in Restaurants oder in heissen Bars in 0,5-Liter-Bügelverschluss-Flaschen für Getränkehandel und Gastronomie.

eme

De-**facto**

**Prioritäten setzen**

In Arbon wird gewählt:  
– Stadtmann,  
– Schengen,  
– Partnerschaftsgesetz  
– und... die Schulbehörde.

Welchen Stellenwert hat für Sie die Schule? Hat sie nicht ein gleiches Wahlinteresse verdient?

Unsere Schule/Bildung ist nach wie vor einer der grössten Werte für die Wirtschaft und hat Vorbildfunktion für unsere Gesellschaft und Demokratie.

Der Aufgabenkatalog und die erzieherische Verantwortung der Schule und somit der Lehrerschaft werden immer vielfältiger und anspruchsvoller. Damit unsere Kinder weiterhin von der Schule profitieren können, brauchen sie eine motivierte und kompetente Lehrerschaft und Fachleute für sonderpädagogische Massnahmen. Um diese Voraussetzungen zu erhalten und fortzuführen, braucht es auch eine Schulbehörde, die auf die Unterstützung und das Interesse der Bevölkerung zählen kann.

Darum braucht es – auch – eine gute Stimmbeteiligung bei den Schulwahlen. Unsere Kinder sind unsere Zukunft. Wir alle sind aufgerufen, unseren Beitrag zu leisten.



Carmen Lüthi (links), Kandidatin Primarschulgemeinde Arbon  
Renata Schmid, Kandidatin Oberstufengemeinde Arbon

**Klassischer Liederabend**

Zum zweiten klassischen Liederabend lädt der Verkehrsverein Arbon am Samstag, 4. Juni, um 20 Uhr im Landenbergsaal im Schloss ein. Wiederum konnten für die Aufführung von «Opern & Operetten» namhafte Künstler – unter ihnen die in Arbon aufgewachsene Rahel Hug – verpflichtet werden. Eintrittskarten zum Preis von 30 Franken können im Infocenter an der Schmiedgasse 6 in Arbon oder an der Abendkasse bezogen werden.

# Auto- fahrerschule



Arbon  
und Umgebung  
078 815 16 11  
www.fahrschule-boller.ch

# MUMEN THALER

Buchhandlung  
Papeterie  
Paketversand  
Viele Geschenkideen

Rathausgasse 6 Arbon  
Tel. 071 446 12 83  
Fax 071 446 79 82  
mumenthaler9320@bluewin.ch

## Schulpräsidium für die neue Oberstufe Arbon

Wir empfehlen Ihnen für die Wahlen vom Wochenende 4./5. Juni 2005  
in die Oberstufenbehörde Arbon

### Stephan Tobler Schulpräsident

Er verdient Ihre Unterstützung mit ...

- seiner klaren Haltung
- seinem dynamischen Engagement
- seiner sozial verantwortungsvollen Politik
- seiner unabhängigen Stellung
- seiner volksverbundenen Art

SVP Roggwil und Arbon



## Oberstufengemeinde Arbon

### Schulwahlen

vom 5. Juni 2005

1. Wahl von vier Mitgliedern der Schulbehörde
2. Wahl der Präsidentin / des Präsidenten der Schulbehörde

Stimmberechtigte, die aus irgendeinem Grund an der Stimmabgabe zu den auf dem Stimmcouvert angegebenen Zeiten verhindert sind, haben Gelegenheit, auf der Schulverwaltung, Schlossgasse 4, 9320 Arbon, das Stimmrecht auszuüben. Die Urnen sind geöffnet in der Woche vor dem Hauptwahltag zu den offiziellen Öffnungszeiten.

Für die briefliche Stimmabgabe wird auf die Wegleitung auf dem Stimmrechtsausweis verwiesen. Allenfalls fehlendes Stimm-Material kann auf der Schulverwaltung nachbezogen werden.

## In die Arboner Primarschulbehörde!



als Präsident  
Konradin Fischer  
dipl. Bauing. ETH/SIA  
FdP (bisher)

als Mitglied  
Daniel Andres  
eidg. dipl. Finanzplaner  
FdP (neu)

# « Mit Kompetenz und Erfahrung! »

Freiheit und Verantwortung.



## Volksschulgemeinde Arbon

(Ab 1. Januar 2006 Primarschulgemeinde Arbon)

### Schulwahlen

vom 5. Juni 2005

1. Wahl von vier Mitgliedern der Schulbehörde
2. Wahl der Präsidentin / des Präsidenten der Schulbehörde

Stimmberechtigte, die aus irgendeinem Grund an der Stimmabgabe zu den auf dem Stimmcouvert angegebenen Zeiten verhindert sind, haben Gelegenheit, auf der Schulverwaltung, Schlossgasse 4, 9320 Arbon, das Stimmrecht auszuüben. Die Urnen sind geöffnet in der Woche vor dem Hauptwahltag zu den offiziellen Öffnungszeiten.

Für die briefliche Stimmabgabe wird auf die Wegleitung auf dem Stimmrechtsausweis verwiesen. Allenfalls fehlendes Stimm-Material kann auf der Schulverwaltung nachbezogen werden.

#### Achtung:

**Die Urnen für die Volksschulgemeinde Arbon sind in Frasnacht und Stachen nicht geöffnet!**



**Konzessionierung privates Flugfeld zum Flughafen Altenrhein**

Die Eigentümer und Betreiber des Flugplatzes St. Gallen-Altenrhein beabsichtigen, beim Bundesamt für Zivilluftfahrt BAZL das Gesuch um Konzessionierung des Flugplatzes Altenrhein zu stellen. Auf Stufe Bund ist nun in Zusammenarbeit mit dem Kanton St. Gallen das Verfahren zur Erstellung des «Objektblattes SIL» eingeleitet worden, welches das Betriebskonzept inklusive der wesentlichen Leistungsmerkmale des Flugplatzes festlegt und die Basis für die spätere Konzession sowie das Betriebsreglement darstellt.

Die Gemeinden sind weder in das Verfahren zur Erstellung des Objektblattes SIL noch in das Konzessionierungsverfahren als Partei involviert. Ihnen steht lediglich ein Anhörungsrecht zu. Aus Sicht der Gemeinde sollten folgende Bedingungen und Auflagen in das Objektblatt SIL aufgenommen werden:

- Das bisherige Lärmkorsett von 33 000 Flugbewegungen pro Jahr ist beizubehalten.
- Ein Ausbau des Linienverkehrs hat zulasten der privaten Flugbewegungen zu erfolgen. Die Bewegungen für den Linien- und Charterverkehr sind auf 6000 Bewegungen pro Jahr zu beschränken.
- Die bisherigen Öffnungszeiten am Morgen, über Mittag und am Abend dürfen nicht ausgedehnt werden.
- Das Flugfeld darf nicht verlängert werden.

Der Gemeinderat wird die weitere Entwicklung des Flugfeldes Altenrhein kritisch weiterverfolgen.

Gemeinderat Horn

**Eine «rote Null»**

Die Jahresrechnung 2004 der Gemeinde Horn schliesst bei einem Gesamtaufwand von 4,831 Mio. Franken mit einem Verlust von 23 700 Franken ab. Budgetiert war ein Rückschlag von 315 000 Franken. Die grössten Budgetabweichungen sind Minderaufwände von 55 000 Franken bei den Ergänzungsleistungen AHV/IV und 90 000 Franken bei der öffentlichen Sozialhilfe sowie ein Mehrertrag von 109 000 Franken bei den Steuern.

Aus dem Stadthaus Arbon

**Baubewilligungen erteilt**

Der Zugang zur evangelischen Kirche und Kirchgemeinde an der Römerstrasse 9 in Arbon soll rollstuhlgängig gemacht werden. Im vereinfachten Verfahren bewilligte der Stadtrat die Erstellung von zwei Rampen an den beiden Treppenaufgängen.

Entsprochen wurde auch dem Gesuch der La Luna GmbH, Allee-Strasse 53, Romanshorn, um Anpassung der bestehenden Beschriftung über dem Eingang des Restaurants «La Luna». Der Gastrobetrieb befindet sich an der Hauptstrasse 2 in der Arboner Altstadt- und Ortsbildschutzzone 2.

**Patent und Bewilligung erteilt**

An Claudia von Niederhäusern, Egnerstrasse 57, Frasnacht, hat der Stadtrat die Bewilligung zur Führung der «Sommer-Galerie», einer Gelegenheitswirtschaft mit Alkoholausschank, jedoch ohne eigene Küche, erteilt. Die «Sommer-Galerie» versteht sich als Kunstgalerie mit Barbetrieb.

Für die Führung des Restaurants «Sambao» in Arbon erteilt der Stadtrat das Patent an Heike Wrischnig, Arbon.

**Komplettierung Büroeinrichtung**

Mit der Übersiedlung der Amtsvormundschaft von der Walhallastrasse an die Bahnhofstrasse 24 drängt sich in der Abteilung Soziales eine

teilweise Anpassung von Büromöbeln auf. Dringender Handlungsbedarf besteht vor allem darin, dass die vertraulich klassifizierte Dokumente in abschliessbaren Aktenschränken aufbewahrt werden. Um dem Sicherheitsaspekt Genüge zu tun und eine effiziente Büroorganisation zu gewährleisten, hat der Stadtrat für die Aufrüstung der Büromöbel zulasten der Investitionsrechnung 12 000 Franken gesprochen.

**Zehn-Jahr-Dienstjubiläum**

Pino Buoro kann als Sozialarbeiter bei der Abteilung Soziales sein Zehn-Jahr-Dienstjubiläum feiern. Stadtrat und Verwaltung gratulieren Pino Buoro zum Jubiläum, danken für sein Engagement und wünschen ihm weiterhin viel Freude und Befriedigung bei der Arbeit.

**Wir gratulieren**

Am Dienstag, 24. Mai, feierte Frau Cäcilia Trentin-Hofer in ihrem Heim an der Grüentalstrasse 11, Arbon, ihren 90. Geburtstag.

Im Alters- und Krankenheim Abendfrieden, Kreuzlingen, konnte Herr Hans Müntener am Mittwoch, 25. Mai, den 85. Geburtstag begehen. Der Stadtrat wünscht den beiden Geburtstagsjubilaren nachträglich alles Gute.

Stadtrat Arbon

**Wahlen in die Schulbehörden**

Vor den Wahlen in die Primarschul- und Oberstufenbehörde hat felix die zwölf Kandidierenden gebeten, drei Fragen zu beantworten. Geplant war die Publikation dieser Antworten auf heute Freitag, doch muss der Beitrag aus technischen Gründen um eine Woche auf Freitag, 3. Juni, verschoben werden. Wir danken den Kandidierenden und unserer Leserschaft für ihr Verständnis.

Verlag und Redaktion felix

**Podium Stadttammannkandidaten**

Am Montag, 30. Mai, laden die SVP, FDP und CVP um 20 Uhr im Seeparksaal zu einem Podiumsgespräch mit den Stadttammannkandidaten ein. Unter der Leitung von Christoph Tobler diskutieren Veronika Merz (SP), Marius Ettliger (CVP) und Martin Klöti (FDP).



**Auflage Baugesuche**

**Bauherrschaft:**  
Joao und Elia Maria Almeida, Stacherholzstrasse 24, 9320 Arbon  
**Bauvorhaben:**  
Bau Einfamilienhaus  
**Bauparzelle:**  
Nr. 4149, Schwalbenstrasse 14, 9320 Arbon

**Bauherrschaft:**  
Paul Stäheli, Kratzern 39, 9320 Frasnacht  
**Bauvorhaben:**  
Anbau Lauffhof und Liegeplätze  
**Bauparzelle:**  
Nr. 185, Kratzern 32, 9320 Frasnacht

**Auflagefrist:**  
vom 27. Mai 2005 bis 15. Juni 2005

**Planaufgabe:**  
Bauverwaltung, Stadthaus, 3. Stock

**Einsprache:**  
Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.



**Öffentliche Auflage Baugesuch**

**Gesuchsteller:**  
Suter Robert und Susanne, Bachrüti 1, 9326 Horn  
**Grundeigentümer:**  
Suter Robert und Susanne, Bachrüti 1, 9326 Horn  
**Vorhaben:**  
Sitzplatz-/Wintergartenanbau mit Unterkellerung  
**Parzelle:** 518  
**Flurname/Ort:** Bachrüti 1, 9326 Horn  
**Öffentliche Auflage:**  
vom 27. Mai bis 15. Juni 2005. Ort: Gemeindekanzlei, Tübacherstr. 11, 9326 Horn  
Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben.  
Horn, 23. Mai 2005  
Gemeindeverwaltung Horn



**Herzliche Einladung zum Fronleichnamsgottesdienst**

**So, 29. Mai 2005, 10.30 Uhr**  
beim Pavillon am See  
anschliessend gemütliches Beisammensein mit Spezialitäten aus Italien und Spanien  
Bei schlechtem Wetter Gottesdienst in der Kirche und Beisammensein im Pfarreizentrum  
Auskunft Tel. 1600, Rubrik 1 ab 8 Uhr

Mit einem zweitägigen Event feiert die Arboner Garage Bressan am Wochenende vom 4./5. Juni die neue Honda-Servicestation. Für bisherige Kunden ändert sich damit allerdings nichts, denn Bressan behält den Stil und die Preisstruktur bei. Auch wird er weiterhin eine Garage sein, die gerne alle Fahrzeugmarken repariert und wartet.

«Wir freuen uns riesig auf die neue Servicestation», betont der 34-jährige Garagist Reto Bressan und meint damit auch seine Frau Isabelle (Büro), den Automechaniker Hugo Belbute und den Automechaniker-Lehrling Andi Hinterberger. Nach sieben Jahren ohne Vertretung sah Reto Bressan eigentlichen Handlungsbedarf und entschloss sich deshalb, das Angebot der St.Galler Garage Hirsch AG für eine neue Honda-Servicestation in der Ostschweiz anzunehmen. «Honda bietet eine breitgefächerte Palette von Fahrzeugen. Da-

Arboner Garage Bressan übernimmt neue Servicestation

# Honda-Spezialist

mit können wir uns vollumfänglich identifizieren», begründet Bressan seinen wohlüberlegten Entscheid, der sich mit überschaubaren Kosten realisieren lässt. «Dieser Schritt in die Zukunft ist keine Än-



Stolz präsentieren sie den neuen Honda FR-V: (von links) Garagist Reto Bressan, Andi Hinterberger, Isabelle Bressan und Hugo Belbute.

derung, sondern lediglich eine Ergänzung des Garagenkonzeptes», beruhigt Reto Bressan seine treue Stammkundschaft, die sich weiterhin auf eine seriöse Dienstleistung in der Werkstätte an der Seestrasse 70 in Arbon verlassen kann. Als offizielle Verkaufsstelle von Honda zeigt die Garage Bressan fortan im neuen Showroom permanent drei bis vier Neuwagen. Und als offizielle Servicevertretung verpflichtet sich Reto Bressan mit seiner Crew auch zu einer umfangreichen Einschulung und fortlaufenden Weiterbildung. Am Wochenende vom 4./5. Juni wird die Honda-Servicestation in der Garage Bressan offiziell eingeweiht. Nebst der gesamten Honda-Palette mit fachkundiger Beratung, verschiedenen Show-Fahrzeugen sowie einem grossen Wettbewerb können sich die Besucher auf eine gemütliche Festwirtschaft (der Erlös ist für das Kinderhaus Arbon bestimmt) freuen.

eme

## Tag der offenen Tür!

**HONDA**  
The Power of Dreams

Das Garage Bressan-Team freut sich, die neue Honda Service-Station mit Ihnen einzuweihen. Besuchen Sie unsere Eröffnungsausstellung am:

**Samstag und Sonntag,  
4. + 5. Juni von 09.00 - 17.00 Uhr**

  
**GARAGEBRESSAN**  
Seestrasse 70 • 9320 Arbon  
Tel. 071 440 15 65 • garage@bressan.ch



Muriel Schwarz ist Solistin in Felix Mendelssohns «Lobgesang» in der katholischen Kirche

# Ein wunderbares Stück Musik

Unter der Leitung von Mario Schwarz konzertiert der Kammerchor Oberthurgau dieses Wochenende zusammen mit der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz. Die Aufführung von Felix Mendelssohns «Lobgesang» in der Arboner St. Martinskirche findet am Sonntag, 29. Mai, um 19 Uhr statt. Die Solisten sind Letizia Scherrer (Sopran), Muriel Schwarz (Sopran II) und Stefan-A. Rankl (Tenor).

Muriel Schwarz, welches sind für Sie als Solistin die Besonderheiten am «Lobgesang»?

**Muriel Schwarz:** Der «Lobgesang» nimmt im Werk Felix Mendelssohns eine Sonderstellung ein. Die im Titel des Werkes mitgeführte Bezeichnung «Symphonie-Kantate» weist schon darauf hin, dass Mendelssohn versucht hat, symphonische Formen mit denen von geistlichen Vokalwerken zu verschmelzen, quasi Symphonie und Oratorium in einem. Ein Vorbild für die Verbindung von vokalen und instrumentalen Teilen in einer Symphonie war bestimmt die 9. Symphonie von Beethoven, doch Mendelssohn hat diese Technik nicht einfach übernommen, sondern eigenständig weiterentwickelt und damit ein wunderbares Stück Musik geschrieben, das Kirche und Konzertsaal einander näher gebracht hat.

Wie stark ist Ihr Vater Mario Schwarz «schuld» daran, dass Sie den Weg in die klassische Musik gefunden haben?

**Muriel Schwarz:** Diese Frage wird mir oft gestellt, und sie ist nicht leicht zu beantworten. Natürlich bin ich durch meinen Vater mit Musik aufgewachsen. Meine Eltern haben auf die musikalische Ausbildung von meinen Geschwistern und mir sehr viel Wert gelegt und haben unser Interesse an der Musik immer gefördert, was aber nicht heisst, dass wir alle Musiker werden.



Ein «Lobgesang» wird von der Fachwelt auch angestimmt, wenn es um die gesanglichen Qualitäten von Muriel Schwarz geht.

Bis jetzt habe nur ich beruflich diesen Weg eingeschlagen und mich für ein Gesangstudium entschieden. Aber ich bin sehr froh darüber, von meinen Eltern unterstützt zu werden.

Der Kammerchor Oberthurgau hat im Arboner Musikzentrum ein neues Probelokal gefunden. Welche Bedeutung hat die Musikschule Arbon für die Region?

**Muriel Schwarz:** Die Musikschule Arbon ist der kulturelle und musikalische Nährboden der Stadt und Region Arbon. Viele kulturelle Institutionen von Tanz bis zum Gesang, von Blasmusik über Orchester bis zur Chormusik profitieren vom Arboner Musikzentrum. Leo Gschwend ist in dieser Beziehung ein sehr wichtiger Mentor.

Sie leben heute in Winterthur. Erinnern Sie sich noch an die idyllische Gemeinde Berg, wo Sie aufgewachsen sind?

**Muriel Schwarz:** Ja. Mein offizieller Wohnsitz befindet sich immer noch in Berg und ich versuche, so oft als mög-

lich in die Ostschweiz zu fahren. Ich mag Winterthur zwar sehr, wohne in einem Haus mit Garten und bin auch schnell zu Fuss im Wald, doch ist es nicht zu vergleichen mit dem «idyllischen» Berg, wie Sie so schön sagen. Es gibt aber auch viele Dinge, die ich am Stadtleben sehr schätze.

Haben Sie neben der Musik auch noch Zeit für (andere) Hobbys?

**Muriel Schwarz:** Das Singen ist wahrhaftig ein Zeit raubendes Business, das viel Engagement und Arbeit erfordert. Wie in jedem anderen Beruf ist es aber genauso wichtig, sich mit anderem zu beschäftigen, um den Kopf frei zu kriegen. Ich bin beispielsweise eine leidenschaftliche Spielerin; von Karten- bis Brettspielen kann man mich für so manches Spiel begeistern, allerdings gewinne ich dann auch gerne...

Warum soll ich mir das Konzert in Arbon anhören?

**Muriel Schwarz:** Da gibt es viele Gründe. Ich möchte aber nicht nur Sie ermuntern, das Konzert zu besuchen, sondern viele andere Leute auch. Den Zugang zu klassischer Musik findet man nur, indem man sie sich auch anhört, und ich denke, dass Mendelssohns «Lobgesang» ein wunderbares Werk ist.

Welche Pläne haben Sie für die Zukunft, und sind damit auch Träume verbunden?

**Muriel Schwarz:** Dazu möchte ich nicht zu viel sagen, das Leben ist nicht planbar, und alles kommt sowieso anders, als man es sich vorgestellt hat. Hätten Sie mich vor sechs oder sieben Jahren gefragt, wie meine Zukunft aussehen würde, hätte ich auf keinen Fall geantwortet, dass ich eines Tages singen würde. Natürlich habe ich Träume, aber vor allem wünsche ich mir für die Zukunft, glücklich zu sein. *eme*

## Aus meinem Fenster

Vom 27. bis 29. Mai findet in der Gärtnerei Kaiser eine aussergewöhnliche Ausstellung statt: «Aus meinem Fenster – out my window» zeigt 100 Bilder von Roman W. Schatz. Der gebürtige Arboner Künstler lebt und arbeitet seit 25 Jahren in Australien, und dies ist seine erste Ausstellung in Arbon.

Die Bilder von Roman Schatz erzählen von alten Erinnerungen, die aufs neue erweckt wurden. «Vor drei Jahren kam ich nach einer langen Pause von über zehn Jahren zum ersten Mal wieder in die Schweiz zurück und ich habe meine alte Heimat mit neuen Augen entdeckt», erinnert sich Roman W. Schatz. «Die abstrakten Bilder der Ausstellung bieten 100 Blicke aus meinem Fenster an, aus dem ich die Welt jeden Tag neu betrachte.»

Die Ausstellung wird als interaktives Ereignis angeboten, bei dem die Besucher die Möglichkeit haben, ihren eigenen Blick aus dem Fenster zu werfen. Weshalb die Ausstellung in einer Gärtnerei stattfindet, erklärt Roman W. Schatz so: «Kunst ist wie eine Pflanze, die man sich aussucht und damit eine persönliche Welt aufwachsen lässt.»



Anlässlich von «JubilArbon» wird Roman W. Schatz der Stadt Arbon an der Vernissage ein Bild überreichen. Diese findet heute Freitag, 27. Mai, ab 19 Uhr in der Gärtnerei Kaiser an der St. Gallerstrasse 46 in Arbon statt. Geöffnet ist die Ausstellung heute Freitag von 19 bis 21 Uhr, morgen Samstag von 10 bis 15 Uhr und am Sonntag von 11 bis 15 Uhr. *mitg.*

Freitag, 27. Mai 2005  
20.00 Uhr  
St. Laurenzen  
St. Gallen

Sonntag, 29. Mai 2005  
19.00 Uhr  
St. Martinskirche  
Arbon

## Felix Mendelssohn Sinfonie Nr. 2 - Lobgesang

Letizia Scherrer Sopran I  
Muriel Schwarz Sopran II  
Stefan A. Rankl Tenor

Kammerchor Oberthurgau - Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz - Leitung: Mario Schwarz  
Eintrittspreise: Fr. 45.-/35.-/25.- Schüler/Studenten Fr. 10.- u. Passiv-Mitglieder Fr. 5.- Ermässigung  
Vorverkauf St. Gallen: Musik Hug, Marktgasse-Spitalgasse, Tel. 071 228 66 00, Arbon: Witzig AG,  
Bürocenter, St. Gallerstrasse 18, Tel. 071 447 30 00, www.kammerchor-oberthurgau.ch

**René Wohnlich übernimmt  
Direktion im Hotel Herisau**

Per 1. Mai hat René Wohnlich die Direktion des Hotels Herisau übernommen. Unter Leitung des erfahrenen Nachwuchskochs und Hotelmanagers will das Haus seine Position als Seminar- und Ferienhotel weiter stärken und für Gäste aus der Region zur festen Adresse für kulinarische Genüsse und feierliche Anlässe werden.

René Wohnlich hat sich für das kommende Jahr drei klare Ziele gesteckt: Erstens will er mit seinem erfahrenen Team die starke Position als Seminar- und Geschäftshotel für Ostschweizer Unternehmen weiter ausbauen. Zweitens wird das Hotel die touristisch attraktive Lage und moderne Infrastruktur für Sport-, Wander- und Wochenendgäste klar kommunizieren. Und drittens möchte Wohnlich noch mehr Gäste aus der Region für die hervorragende Küche und die komfortablen Räumlichkeiten begeistern. Der gebürtige Goldacher René Wohnlich ist zu Hause in der Bodenseeregion, wo er nach der Kochlehre im Hotel Kurhaus-Bad Walzenhausen erste Berufserfahrungen sammelte. Während der militärischen Ausbildung zum Küchenchef und Rechnungsführer erwarb er umfassende Management- und Führungskompetenzen. Diese ergänzte er als Geschäftsführer des Hotels Seegarten in Arbon um praktische Kenntnisse im Seminar- und Eventbetrieb. «Entscheidend sind für mich eine klare unternehmerische Vision, ein kollegiales Team und der enge Kontakt zu unseren Gästen», bringt Wohnlich sein Verständnis der Direktionsaufgabe auf den Punkt. Und ergänzt lächelnd: «Qualität, Fröhlichkeit und Freundlichkeit sind der Schlüssel zum Erfolg.» *pd*



# Arboner Kid's Cup



Bei strahlendem Sonnenschein kämpften die jungen Tenniscracks am vierten Arboner Kid's Cup um Punkte. Das Turnier wurde von der Tennisschule-Arbon unter der Leitung von Daniela Keller nach dem Motto «Dabeisein ist alles» organisiert. Jeder Teilnehmer absolvierte sieben Spiele. Mit Spannung wurde die Preisverteilung erwartet, und jedes Kind durfte einen Preis mit nach Hause nehmen. Die Sieger heissen Sandro Montinero, Arnold Ambühl und Elia Unternährer. – Unser Bild zeigt die Teilnehmer am vierten Arboner Kid's Cup.

**«Standards of rumantsch»**

Heute Freitag, 27. Mai, tritt das Quartett «Standards of Rumantsch» um den Saxofonisten Mario Haltiner, den in den Thurgau emigrierten Akkordeonisten Curdin Janett (Fränzli da Tschlin), dem Percussionisten Markus Schmidt und dem Bassisten David Maeder um 20.30 Uhr (Beiz offen ab 19.30 Uhr, Eintritt 20 Franken) im Kultur Cinema Arbon auf. Sie spielen traditionelle Kompositionen völlig neu arrangiert. Kubanischer Son, karibischer Calypso, jamaikanischer Reggae oder brasilianischer Samba haben eines gemeinsam; sie entstammen alle auch dem lateinischen und strahlen eine unglaubliche Energie und Lebensfreude aus.

**Tarot-Seminar in Arbon**

Die alte Weisheit der Tarot-Karten hilft, unbewusste Wünsche und Motivationen zu erkennen. Je besser man sich selbst kennt, umso besser kann man auf die vielfältigen Anforderungen des Lebens reagieren. Die Karten geben Tipps für positive Veränderungen. In einem Tarot-Seminar lernen die Teilnehmenden die Bedeutung der 22 Karten der Grossen Arkana sowie erste Legesysteme kennen; Fragen und Probleme können besprochen werden. Das Seminar findet in Arbon am 4. und 18. Juni statt. Auskunft, Anmeldung und persönliche Beratung sowie Standortbestimmungen bei Verena Wehrle, astrologisch-psychologische Beraterin, dipl. API, Tälligstr. 11, Weinfelden, Tel. 071 622 38 66.

**«Z'Morge-Brunch à discrétion»**

Die Damen- und Frauenriege Steinach organisiert am Sonntag, 29. Mai, ab 8.30 Uhr im Gemeindesaal Steinach den beliebten öffentlichen «Z'Morge-Brunch à discrétion». Das reichhaltige Buffet mit viel Selbstgebackenem, Käse-/Fleischplatten, Müesli, Kuchen, Joghurt etc. wird jedem Geschmack gerecht. Die Kosten für dieses Frühstück betragen für Kinder von 7 bis 14 Jahren sechs Franken, für Erwachsene 15 Franken. Der Gospelchor Niederuzwil wird diesen Anlass musikalisch umrahmen.

**Zehntes Euregio-Meeting**

Am Samstag, 4. Juni, wird in der Arboner Badeanstalt bereits zum zehnten Mal das international bekannte Euregio-Meeting durchgeführt. Der Schwimmclub Arbon organisierte diesen Wettkampf erstmals 1996 und kam auf internationaler Ebene positiv an. Dieses Jahr messen sich aus insgesamt 13 verschiedenen in- und ausländischen Vereinen die Schwimmerinnen und Schwimmer. An diesem Wettkampf werden vor allem Kurzstrecken ausgetragen. Das 50-Meter-Becken bleibt ab 9 Uhr für den Rest des Tages für die Badegäste gesperrt. Gerne erwartet der Schwimmclub Arbon viele Schwimmsportbegeisterte am Beckenrand, die sich während der Pausen am Verpflegungsstand kräftigen können.

**Blues & R&B mit Lady Soul...**

Das nächste Konzert im «Frohsinn»-Braukeller findet am Montag, 6. Juni, um 20 Uhr mit der bekannten «Lady Soul», Harriet Lewis, statt. Der Eintritt kostet 15 Franken, Reservationen sind erwünscht.

**Pizzeria** 

Pizzeria «La Luna» · Im Städtli  
Hauptstrasse 2 · 9320 Arbon  
Tel. 071 446 43 13 · www.la-luna.ch

Täglich bieten wir unseren Gästen  
**drei preisgünstige Mittags-Menüs**

Jeden Dienstag **Pasta-Festival**  
8 verschiedene Pasta zu Fr. 10.95

Jeden Mittwoch **Pizza-Festival**  
jede Pizza zu Fr. 10.95

Testen Sie unseren Haus-Service mit  
der sensationell grossen Auswahl –  
Sie werden begeistert sein!

Öffnungszeiten: Täglich von  
11.00–14.00 und 17.00–23.00 Uhr

**Geschenke  
Wohnaccessoires  
Möbel**

Textilien **Shirts** Taschen  
und vieles mehr !



**Fundgrube  
Brigitte Geschenke AG**  
Mo ■ Mi ■ Fr 14.00 – 17.00  
Industriestr. 18 Wittenbach

**ZOOFACHHANDLUNG**

**«TIERLI-HUUS ARBON»**

- Tierfutter und Einstreu
- Zubehör und vieles mehr

**JETZT AKTUELL:**  
günstige Tierställe und Ausläufe

Ich fühle mich  
wohl im Stall  
von GLOVITAL 

**GLOVITAL AG**  
St. Gallerstrasse 34 9320 Arbon  
Tel. 071 868 77 66 www.glovital.ch

### Spielplatz Schlosswiese ist fertig

Morgen Samstag, 28. Mai, findet von 11 bis 16 Uhr das Einweihungsfest für den Spielplatz Schlosswiese unter dem Motto «Achtung, fertig, Floss!» mit abwechslungsreichem Programm statt. Die Stadt Arbon und der Treff junger Mütter als Initiantin freuen sich, Kinder und Neugierige zu diesem Erlebnistag einzuladen.

Nach fast einem Jahr intensiver Arbeit aller Beteiligten ist er nun also da, der neugestaltete Spielplatz Schlosswiese. Dass so viel in so kurzer Zeit geleistet werden konnte, hat mit Motivation zu tun. Diese entstand mit dem Gedanken, im «JubilArbon»-Jahr etwas Nachhaltiges für die Kinder entstehen zu lassen. Dank der grossen Unterstützung von Sponsoren, Gönnern und vielen freiwilligen Helfern konnte viel Sinnvolles erreicht werden. Zum Vollausbau des Spielplatzes fehlen zum jetzigen Zeitpunkt noch rund 10 000 Franken. Die erste Etappe kann vollumfänglich realisiert werden. Aus der zweiten Etappe können jetzt schon – dank grosszügigen Sponsoreneingängen – weitere Geräte gestellt werden. Somit ist die Ebene ganz bestückt.

*Judith Sommer  
Treff junger Mütter Arbon*

### Kunsthalle Arbon lädt zu Finissage

Heute Freitag, 27. Mai, lädt die Kunsthalle Arbon um 20 Uhr zur Finissage und Apéro. Die Schweizer Künstlerin Eliane Huber Irikawa und der Komponist Roman Pawollek sind anwesend. Im oberen Raum werden aktuelle Videoarbeiten von Eliane Huber Irikawa gezeigt. In der Kunsthalle zeigt die Künstlerin ein Labyrinth. Dies als Raum im Raum. Die Installation trägt den Titel «Weisses Rauschen». In der Manier chinesischer Wandzeitungen sind die Wandflächen des Labyrinths mit in Holzschnitt bedruckten Tapetenbahnen tapeziert. Die sechs Aussenflächen des Labyrinths werden mit grossen Drucken behängt.

## Das Ende einer Ära

Nach 18-jähriger Kassiertätigkeit für den Schülerhort gebe ich dieses doch aufwändige Amt in andere Hände. Nicht einfach, weil ich dieser Aufgabe überdrüssig wurde, sondern deshalb, weil jetzt endlich der «PrimaRHort» zustande gekommen ist. Die ausserfamiliäre Betreuung mit Aufgabenhilfe steht nun unter einem neuen organisatorischen Dach.

Ich danke allen für die engagierte und verlässliche Zusammenarbeit; vor allem der Präsidentin Elisabeth Tobler, die im Stillen wirkte und viele Stunden uneigennützig opferte. Die Kommissionsmitglieder setzten sich stets für diese gute soziale Sache ein. Die Hortnerinnen standen alle mit viel Engagement, Idea-

lismus, Fantasie und vor allem mit viel Geduld den Schülerinnen und Schülern mit Rat und Tat zur Seite. Es war sicher nicht immer leicht. Die stets wachsenden Schulleistungs-Anforderungen stellten auch an die Hortnerinnen erhöhte Ansprüche. Die Zusammensetzung der Nationalitäten, Altersgruppierungen, die unterschiedliche Eltern-erziehung und die verschiedenen Charaktere verlangen von den Betreuerinnen eine gehörige Portion Einfühlungsvermögen.

Wir waren ein gut funktionierendes Team, und dafür möchte ich nochmals allen Mitarbeitenden danken. Alles Gute für die weitere Zukunft wünscht

*Marthy Gubler*

## Sie haben gewonnen

Folgende Personen haben beim Wettbewerb am «WerkStadt»-Bummel einen Preis gewonnen: 1. Preis – viertägige Reise durchs Piemont für zwei Personen: Richard Stritzl, Gaissau; 2. Preis: – Laptop Acer Travelmate 4050: Kim Roth, Waldkirch; 3. Preis – Stuhl Corden, Design Alfredo Häberli: Andreas Stumpf, Salmsach; 4. Preis – Ballonfahrt für zwei Personen: Gery Wagner, Arbon; 5. Preis – Freizeitfahrrad Polar Avalanche mit 24 Gängen: Willi

Kohler, Steinach; 6. Preis – Wochenende mit neuem Peugeot-Cabrio: Roger Schneider, Arbon; 7. Preis – Edelstahl-Weinkühler mit einer Flasche Champagner: Martha Gossweiler, St.Gallen; 8. Preis – exklusiver Kerzenständer: Catharina Wagner, Arbon; 9. Preis – Segelrundflug für eine Person: Beatrice Guadagnini, Rheineck; 10. Preis – Mühlespiel aus Glas: Leo Karg, Goldach; 11. Preis – ferngesteuertes LKW-Modell: Brigitte Graf, St.Gallen.

## Berger Grümpeli am 13./14. August

Die Tradition findet ihre Fortsetzung – die 37. Auflage des Berger Grümpeltorniers findet in diesem Jahr am 13. und 14. August auf der Schulanlage statt. Gespielt wird in den Kategorien: Nichtfussballer, Sie + Er, Ortsmannschaften, gemischte Ortsmannschaften, Schüler nach Altersgruppen, Quartiermannschaften und der Raiffeisencup sowie die im letzten Jahr neu lancierte Kategorie Girls. Ob sich der Frauenfussball auch in diesem Jahr in Berg durchzusetzen vermag? Es winken wiederum attraktive Preise! Auf keinen

Fall verpassen und jetzt anmelden! Die Anmeldeformulare liegen ab anfangs Juni 2005 an folgenden Orten auf – Berg: Restaurant Rebstock, Seeblick Pub, Sternen, Blumenau (Landquart), Gemeindeverwaltung, Garage Seeblick Brandes AG. Freidorf: Hörnli und Mammertsberg. Roggwil: Gemeindeverwaltung. Arbon: Sport Lohrer und Restaurant Jacobis. Anmeldeschluss ist der 27. Juli. Weitere Infos: Spielleiter Stefan Fecker, Käserestrasse 1, Freidorf, 071 450 08 06 oder 079 650 53 20, e-mail: st.fecker@roggwil-tg.ch.

### Neues «VIPcosmetics»-Studio

Unter dem Slogan «Swissbeautys» öffnet die diplomierte Kosmetikerin Sanja Stankovic am Samstag, 28. Mai, von 9 bis 16 Uhr für alle Interessierten die Türen ihres neuen Kosmetikstudios (mit Apéro) in den Räumlichkeiten des Coiffeursalons «Jacqueline» an der Seestrasse 73 in Horn. Nebst Gesicht- und Rückenbehandlungen, Maniküre, Pediküre und Haarentfernungen mit Warmwachs bietet die diplomierte Kosmetikerin spezielle Behandlungen wie dauerhafte Haarentfernung mit der Elos-Methode an. Bei der neuen Methode der Elektro-Optischen Synergie werden zwei verschiedene Formen von Energie kombiniert, um Haare zu entfernen: Licht und Hochfrequenzstrom. Sanja Stankovic arbeitet ausschliesslich mit hochwertigen Produkten, die sie selbst an sich angewendet hat und von deren Wirkungskraft sie überzeugt ist. Dazu gehört vor allem die Schweizer Kosmetikmarke Mila d'Opiz. – Wer sich von der freundlichen und kompetenten Kosmetikerin verwöhnen lassen will, kann sich unter Telefon 071 840 07 26 oder 078 685 12 34 anmelden und über das grosse Angebot informieren lassen. *pd*



*Ein starkes Team (von links): Sanja Stankovic (VIPcosmetics) und Jacqueline Toman (Coiffeursalons Jacqueline).*

### Faustball-Runde in Horn

Am Samstag, 28. Mai, findet ab 14 Uhr in Horn auf der Schulhauswiese die zweite Faustball-Meisterschaftsrunde der ersten Liga statt. Der STV Horn 1 trifft dabei auf die FG Riwi 3 und die Reservens des Schweizermeisters KTV Widnau 2. Diese drei Teams versprechen spannende Spiele. Der STV Horn freut sich, zahlreiche Fans zu diesen Partien begrüßen zu dürfen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## Elvis on Tour Live in Arbon

Samstag 28.5.05

15.30 beim Hafen, Arbon  
(Rotes Kreuz)

16.30 Novaseta, Arbon

17.30 Tres Amigos,  
Roggwil

Eintritt frei

Verabschiedung von Urs Tanner  
aus dem Junggesellenleben.

## TOBLER HEIZUNGEN

9306 Freidorf • 071 455 11 08

- Oel- / Gasheizungen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holzfeuerungen
- Reparaturservice

Planen Sie jetzt die Sanierung Ihrer  
Heizungsanlage. Verlangen Sie eine  
unverbindliche Offerte

## HairStylingStudio Berglistrasse 5

Arbon 071 446 76 60

## JUNI- AKTION für Damen

Beratung + Schnitt + Pflege

+ Mèches + Föhnen

Fr. 30.– günstiger

## Für Herren Haarschnitt

Nur Fr. 19.– statt Fr. 25.–

AHV-Rentner Waschen Legen  
nur Fr. 19.–

AUCH OHNE VORANMELDUNG

Uns ist wichtig, dass für Sie Qualität und  
Preis stimmen! Unsere preiswerten Angebote  
erhalten Sie dank Direktimport der  
Markenprodukte beim Hersteller.

## Treffpunkt

**Advantis Fitness Club** Kupferwiesen-  
str. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75.  
**Fitness • Aerobic • Kick-Power •  
Spinning • Ausdauer • Rückengym-  
nastik.** Mit betreutem Kinderhort. Jah-  
resabo ab Fr. 510.–. Geöffnet ab 8 Uhr.

**Restaurant Spaghetti-Beizli** Kupferwie-  
senstrasse 4, Arbon. Jeden Donnerstag  
**Stobete.** Immer Spaghetti à Discretion.  
Durchgehend warme Küche. **Sonn-  
tag Mittags-Menü.** Wir empfehlen  
uns auch für diverse Anlässe und  
Feste. Telefon 071 446 86 07.

### ES GEHT AUCH OHNE SINGEN

**Aber warum die Gaben nicht geniessen!**  
im Männerchor Frohsinn (T. 071 446 04 05)  
jeweils am Donnerstag 20 Uhr,  
Saal Rest. «Weisses Schäfli» Arbon.

## Liegenschaften

**Arbon.** In 3-Familien-Altbau helle, re-  
novierte **3-Zimmer-Wohnung (DG)** ab  
August o.n.V. zu vermieten. Zentrale  
Lage, Gartensitz- und Autoabstellplatz  
möglich, mtl. Fr. 800.– + NK. Ab 31.5.  
Tel. 071 446 33 92.

**Arbon, Schützenstrasse 15.** Ruhiges  
Wohnen in sonniger **3-Zimmer-Woh-  
nung**, 75 m<sup>2</sup>, 1. Stock, Südbalkon. MZ  
Fr. 1090.– inkl. NK. Garage Fr. 100.–,  
Telefon 078 644 78 53.

**Arbon, St.Gallerstrasse 18 c.** Zu ver-  
mieten nach Vereinbarung **Ladenlokal  
270 m<sup>2</sup>**, geeignet als Praxis, Büro-  
oder Verkaufslokal, grosse Schaufen-  
sterfront mit elektr. Glastüre, Gardero-  
be und div. Einbauschränke vorhan-  
den, Küche, WC-Anlage. Nähe Post,  
Bank und Einkaufsmöglichkeiten.  
Mietzins auf Anfrage. Auskunft: Tel.  
071 243 21 19.

**Arbon** Bahnhofstrasse 19, zu vermie-  
ten **4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-Zimmer-Wohnung** mit Sitz-  
platz, Bad/WC, Du/WC, Waschmaschi-  
ne/Tumbler, MZ inkl. NK und Einzelgar-  
age Fr. 1640.–. **Yvonne Roth, Liegen-  
schaftenverwaltung, 9320 Arbon, Tel.  
071 446 03 73, Fax 071 446 03 78.**

**Arbon, Romanshorerstrasse 76.** Zu  
vermieten per sofort o.n.V. **3-, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-  
und 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-Zimmer-Wohnung**, MZ inkl.  
NK Fr. 950.– / 1200.– / 1350.–. Liegen-  
schaft wurde komplett saniert, Küche  
mit GS, Bad/WC, grosser Balkon,  
Nähe Bus, Einkaufsmöglichkeiten und  
Strandbad. Auskunft: 071 243 21 39.

**Steinach.** Zu vermieten per 1. August  
oder nach Vereinbarung grosse **2-  
Zimmer-Maisonette-Wohnung** in wun-  
derschönem Riegelhaus, Nähe See.  
Sep. Küche, Cheminéeofen, Garten-  
sitzplatz. Autoabstellplatz vorhanden.  
MZ Fr. 880.– + NK Fr. 110.– a conto.  
Telefon 071 446 12 10.

**Arbon.** Zu vermieten ab sofort o.n.V.  
kleine **3-Zimmer-Wohnung**, Miete Fr.  
785.– inkl. in 3-Familien-Haus, geeig-  
net für 1–2 Personen. Gartenanteil mit  
Sitzplatz, ruhige Lage, Kurt Müller,  
Telefon 071 446 64 58.

**Arbon. Sämtssicht ist wunderbar !!**  
**5<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-Zimmer-Einfamilien-Häuser**,  
Minergie oder Niedrig-Energie, Ihre  
Kinder werden danke sagen..., **ab Fr.  
620 000.–.** JBV-Immobilien GmbH /  
079 350 09 44.

**JBV-Immobilien GmbH** Ihr Partner für  
Ihr Eigenheim – Wir bauen für Sie Ihr  
Haus – Wir bauen für Sie Ihr Eigen-  
heim um – An- und Verkauf von  
Liegenschaften – Bauberatung und  
Bauführung. **JBV-Immobilien GmbH /  
071 279 22 59.**

**Rorschacherberg.** Es entstehen 3 mo-  
derne **5<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-Zimmer-Einfamilien-Häuser**,  
Seesicht, modern, einfach gut. Moder-  
ne Architektur, Massivbauweise. **Ab  
Fr. 765 000.–.** JBV-Immobilien GmbH /  
079 350 09 44.

**Frasnacht:** Gutes muss nicht teuer sein.  
**5<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-Zimmer-Einfamilien-Häuser**,  
Minergie oder Niedrig-Energie **ab Fr.  
580 000.–.** JBV-Immobilien GmbH /  
079 350 09 44.

**Roggwil:** Der Hit – Traumlage / mit  
Doppelgarage. **5<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-Zimmer-Einfam-  
ilienhaus. Fr. 655 000.–.** JBV-Immobilien  
GmbH / 079 350 09 44.

**Arbon.** Jetzt kaufen anstatt mieten /  
Miete monatlich ca. Fr. 1000.–. Sehr  
schöne, ruhige **4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-Zimmer-Parterre-  
Wohnung.** Mit 2 Sitzplätzen, wunder-  
schöner Wohnküche usw. Rollstuhl-  
gängig, für Jung und Alt. **Fr. 380 000.–**  
inkl. Tiefgaragenplatz. JBV-Immobilien  
GmbH / 079 350 09 44.

**Arbon** St.Gallerstrasse, zu vermieten  
grosse **4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-Zimmer-Wohnung.** Par-  
kettböden, grosser Balkon, neue Kü-  
che, Miete Fr. 1070.– zuzüglich Neben-  
kosten. Auskunft Tel. 071 455 14 05.

## Privater Markt

**Macht d'Computer nicht was ich will**  
so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill  
Kurse und Tipps unter [www.jbf.ch](http://www.jbf.ch)

Ich erledige für Sie **sämtliche Büro-  
arbeiten inklusive Buchhaltung** zu  
preisgünstigen Konditionen – Telefon  
079 290 17 79.

**2 Putzengeli, Sandra 071 855 08 78**  
und Merin **071 440 21 68**, lassen Ihre  
Fenster erstrahlen, und wenn Sie  
möchten auch Ihre Wohnung und Ihre  
Wäsche. Wir unterstützen Sie auch  
gerne mit anderen kleinen Hilfen.

**Samstag, 28. Mai, Einweihung Son-  
nendeck im Rest. Hafenkneipe Arbon.**  
Ab 16 Uhr offerieren wir Cervelats  
vom Grill mit Brot, s'hät solang's hät.  
Wir freuen uns auf Sie, Brigitte und  
Andi. 071 440 41 46.

**Flohmarkt. Morgen Samstag, 28.5.,  
Sonnenhügelstrasse 5, Arbon, Farner-  
Parkplatz.**

**Gesichtsbehandlungen, Hand- und  
Fusspflege** (Hausbesuche möglich).  
**Beauty-Lady, Kosmetikstudio,** Bahn-  
hofstr. 40, Arbon, Tel. 071 440 19 20.

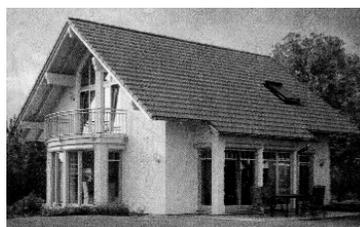
**Wohnwagen-Vermietungen**  
[www.camping-waibel.ch](http://www.camping-waibel.ch)

**CRAZY-LOBSTER SAILING** Adi Hum-  
mer, Segel- und Motorbootschule.  
Theorie Montag, 20 Uhr, in Stei-  
nach. Fahrschule nach Vereinbarung.  
[www.crazylobster.ch](http://www.crazylobster.ch) 078 606 40 05.

**Pro Mobil-Autovermietung.** Ideal für  
Umzüge, Ausflüge (bis 15 Pers.),  
Kleintransporte etc. Wir haben die  
Lösung für Sie! Ab Fr. 89.– ohne Km-  
Beschränkung! Rufen Sie uns an!  
Telefon **076 566 08 53** oder e-mail:  
[hbuder@bluewin.ch](mailto:hbuder@bluewin.ch)

In unserer **Motorbootschule** werden  
Sie in Kürze dank langer Erfahrung er-  
folgreich zum Kapitän/in TG + SG aus-  
gebildet. Wir schulen ohne Hilfslehrer.  
Theorieausbildung täglich möglich.  
**Blanca Walser 079 698 96 52,**  
**Max Walser 079 697 23 26.**

## Das meist verkaufte Minergiehaus



3-LITER-LIBELLA-HAUS



Der Hit!

Jetzt kaufen anstatt mieten

### Zu verkaufen in:

Arbon ab Fr. 620 000.–  
(die ersten 5 Häuser sind verkauft)  
Frasnacht ab Fr. 580 000.–  
Roggwil ab Fr. 650 000.–  
Rheineck ab Fr. 540 000.–

- 3-Liter-Haus
- Individuelle Planung
- Mitbau-Möglichkeit
- Finanzberatung inkl.

JBV-IMMOBILIEN GMBH  
9009 ST.GALLEN  
Tel. 071 279 22 59 / 079 350 09 44  
[jbvc1@bluewin.ch](mailto:jbvc1@bluewin.ch)

## Arbon

### Freitag, 27. Mai

ab 18.00 Uhr: Mistkratzerli im Restaurant Schiffflände.  
19.00 bis 21.00 Uhr: Vernissage Ausstellung «Aus meinem Fenster» von Roman W. Schatz, Australien, Gärtnerei Kaiser, St.Gallerstr. 46.  
20.00 Uhr: Finissage mit Apéro in der Kunsthalle, Grabenstrasse 6.  
20.30 Uhr: Standards of Rumantsch, Konzert im Kultur Cinema.

### Samstag, 28. Mai

– Blumenverkauf der Krebsliga vor dem Novaseta-Einkaufscenter.  
09.00 bis 15.00 Uhr: Schnuppertag mit Tanz und Instrumentenausstellung im Musikzentrum.  
11.00 bis 16.00 Uhr: Einweihungsfest Spielplatz Schlosswiese.  
16.00 bis 18.00 Uhr: Vernissage der Ausstellung «Garten» von Eugen Bollin, Galerie A. Bleisch.  
20.00 bis 22.00 Uhr: Konzert mit jungen Solisten im Musikzentrum.  
21.00 Uhr: Konzert der Big-Band «one for you», artEffekt-Halle.



«Bewegung schafft Begegnung»

### Samstag, 28. Mai

09.30 bis 15.30 Uhr: Feldschies- sen mit dem Schützenverein, Tälisberg Arbon, ab 12 Jahre.

### Sonntag, 29. Mai

10.00 bis 12.00 Uhr: Feldschies- sen mit dem Schützenverein, Tälisberg Arbon, ab 12 Jahre.

### Dienstag, 31. Mai

19.30 bis 21.00 Uhr: Streetdance mit Monique Vogel und Natascha Meister, Wiwa, ab 12 Jahre.

### Mittwoch, 1. Juni

19.00 bis 20.00 Uhr: Leichte Gymnastik mit dem Frauensport- verein SVKT, Turnhalle Feldstrasse, ab 50 Jahre.

20.15 bis 21.30 Uhr: Moderne Gymnastik mit dem Frauensport- verein SVKT, Turnhalle Feldstrasse, ab 20 Jahre.

### Donnerstag, 2. Juni

13.45 bis 15.15 Uhr: Spielnach- mittag im Altersheim mit Regina Koltermann, für Senioren.

ab 19.30 Uhr: Faustball in der Turnhalle Feldstrasse, Männer- riege STV, ab 12 Jahre.

**Allgemein bis Dienstag, 31. Mai**  
Anmeldung für Fischen mit Peter Hürsch, ab zehn Jahre, ab 14 Jah- ren mit Prüfung, 071 845 11 82 (Samstag, 11. und 25. Juni).

### Sonntag, 29. Mai

11.00 Uhr: Matinée/Lehrerkonzert im Musikzentrum, Brühlstrasse 4.  
19.00 Uhr: Festkonzert zum Jubi- läum in der katholischen Kirche.

### Montag, 30. Mai

20.00 Uhr: Podiumsdiskussion der SVP mit den Stadtammann- kandidaten im Seeparksaal.

### Dienstag, 31. Mai

20.00 Uhr: «Kultur in der Mostga- lerie»: Bienen/Imkerei bei Familie Stäheli in Kratzern, Frasnacht.

## Horn

### Samstag, 28. Mai

ab 14.00 Uhr: Faustball-Meister- schaft auf der Schulhauswiese.

## Roggwil

### Samstag, 28. Mai

Nachwuchswettkämpfe, Sportplatz.

### Montag, 30. Mai

20.00 Uhr: Gemeindeversammlung Rechnung 2004, MZH Freidorf.

### Dienstag, 31. Mai

16.00 bis 19.00 Uhr: Abschieds- apéro mit Stephan Tobler und Rosmarie Schamberger-Signer im Gemeindehaus.

### Mittwoch, 1. Juni

20.00 Uhr: MBT-Vortragsreihe: «MBT als Ausdruck meiner Lebens- haltung», mit Jörg Stiel und Karl Müller, Swiss Masai Vertriebs AG.

## Steinach

### Sonntag, 29. Mai

ab 08.30 Uhr: «z'Morge-Brunch à discrétion» mit Gospelchor Niederuzwil, Gemeindesaal.

## Vereine

### Freitag, 27. Mai

17.00 Uhr: Anmeldung für Schwimmkurse, Schwimmbad.

### Samstag, 28. Mai

14.00 Uhr: «Eine stürmische See- fahrt», CVJM, evang. Kirche.

### Samstag/Sonntag, 28./29. Mai

07.00 bis 13.00 Uhr: Wandergrup- pe Frohsinn besucht Wanderung in Frauenfeld. Strecken: 5/10/20 km.

### Donnerstag, 2. Juni

19.30 Uhr: Stamm Philatelisten- verein Arbor Felix, Rest. Krone.

### Kultur in der Mostgalerie

«Zucht der Honigbiene» lautet das Thema des nächsten Anlasses «Kul- tur in der Mostgalerie» am Diens- tag, 31. Mai, um 20 Uhr in der Mostgalerie der Familie Stäheli in Kratzern, Frasnacht. Zu diesem An- lass ist jedermann eingeladen.

## Kirch- gang

### Arbon

#### Evangelische Kirchgemeinde

Amtswoche für Abdankungen: 30. Mai bis 4. Juni: Pfarrer/in A. Grewe, Tel. 071 446 37 47.

09.30 Uhr: Konfirmations- Gottesdienst mit Pfarrer/in A. Grewe, anschl. Apéro.

#### Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 28. Mai

17.45 Uhr: Eucharistiefeier.

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in der Otmarskirche Roggwil.

Sonntag, 29. Mai

10.30 Uhr: Eucharistiefeier zusam- men mit den italienischen und spa- nischen Mitchristen im Freien beim Musikpavillon am Saurer-Quai. Mit- wirkung: Stadtmusik. Fronleich- namsprozession zur Kirche.

Bei ungünstiger Witterung:

10.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Kirche St.Martin, anschl. Apé- ro und Mittagessen im Pärkli oder Pfarreizentrum (ab 08.00 Uhr: Tel. 1600, Rubrik 1).

#### Chrischona-Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

#### See-Gemeinde

Kein Gottesdienst.

#### Christliche Gemeinde

10.00 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

#### Heilsarmee

09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

#### Pfingstgemeinde Posthof

Samstag, 28. Mai

19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst mit ERF/Fenster zum Sonntag, Apéro.

Sonntag kein Gottesdienst.

#### Christliche Gemeinde Maranatha

Samstag, 28. Mai

19.00 Uhr: Abend-Gottesdienst.

#### Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/ Sonntagsschule.

#### Zeugen Jehovas

Samstag, 28. Mai

18.30 Uhr Vortrag: «Unter Christi Führung in die neue Welt.»

## Berg

#### Katholische Pfarrei

10.30 Uhr: Fronleichnam-Dankgot- tesdienst der Erstkommunikanten, bei jedem Wetter in der Kirche. Bei schönem Wetter Prozession in die Laimat und Gottesdienst im Freien, Rückkehr in die Kirche und eucharistischer Segen, Begleitung der Musikgesellschaft Berg.

## Roggwil

#### Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Heinz Külling, Amlikon.

Kindergottesdienst in Freidorf und Roggwil.

#### Katholische Kirchgemeinde

jeden Dienstag und Samstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst.

## Steinach

#### Evangelische Kirchgemeinde

Samstag, 28. Mai

18.00 Uhr: Ökum. Kindergottes- dienst in der evang. Kirche.

#### Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 28. Mai

18.00 Uhr: Eucharistiefeier.

18.00 Uhr: Ökum. Kindergottes- dienst in der evang. Kirche.

Sonntag, 29. Mai

10.00 Uhr: Fronleichnam-Gottes- dienst bei schönem Wetter am See (Tel. 1600 ab Samstag, 18 Uhr).

## Horn

#### Evangelische Kirchgemeinde

10.00 Uhr: Festgottesdienst für Gross und Klein zur 75-Jahr-Feier der evangelischen Kirche.

#### Katholische Kirchgemeinde

09.00 Uhr: Eucharistiefeier.

### «Raum geben – Grenzen setzen»

Die Spurguppe für die Elternmitwir- kung organisiert am Montag, 30. Mai, im Kirchgemeindehaus Horn einen spannenden Abend für alle an der Schule und der Erziehung Inter- essierten. Um 19.30 Uhr wird die Spurguppe über den geplanten El- ternrat informieren, und um 20 Uhr referiert Max Feigenwinter zum The- ma «Raum geben – Grenzen set- zen». Er schreibt dazu: «Wenn wir den Kindern zu viel Freiheit lassen, überfordern wir sie; wenn wir ihnen zu wenig Freiheit lassen, nehmen wir ihnen die Möglichkeit, eigene Er- fahrungen zu machen. Kinder brau- chen Erzieher, die ihnen etwas zu- muten, an sie glauben. Sie brau- chen aber auch Erwachsene, die ih- nen helfen, sich in dieser Welt zu-

32. SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN ROLLSTUHLSPORT



**Noch  
1 Woche  
bis...**

...Achtung, fertig, Rollstuhlsport. Wer möchte schon nicht dabei sein, wenn im Stacherholz die Ath- leten um Meisterehren kämpfen und auf Rekordjagd gehen? Arbon ist gerüstet für die nationa- le und internationale Rollstuhl-Eli- te; jetzt muss nur noch Petrus sei- nen Segen dazu geben. Die Zu- schauer dürfen sich auf einen An- lass der Spitzenklasse freuen.

rechtzufinden, sich zu orientieren und sicher zu werden.» Der Vortrag dauert eine Stunde; danach bleibt noch Zeit für eine Fragerunde.

# DOMINO

In der 282. Domino-Runde wendet sich Dominik Aliesch an Michael Götte.

*Dominik Aliesch: Was verbindet dich mit Steinach?*

**Michael Götte:** Ich bin hier aufgewachsen und war seit der Primarschule aktiv am Vereinsleben beteiligt. Das geht von Jugendvereinen über Turnverein und Musik wie aber auch Aktivitäten in der Kirche. Ich erlebte diese Vereine teils vom jungen Mitglied bis zum Präsidium. Im weitem verbindet mich natürlich unser traumhafter See, welchen ich vor allem bei meinen längeren Auslandsaufenthalten und Militärdiensten vermisste. Ich hoffe, diesen in den bevorstehenden Sommermonaten wieder geniessen zu können.

*Dominik Aliesch: Warum hast du im Turnverein den Rücktritt als Co-Präsident gegeben?*

**Michael Götte:** Zum Rücktritt haben mich leider die zeitlichen Ressourcen gezwungen. Heute nehme ich im Vor-



Michael Götte im «Domino-Clinch».

stand noch die Aufgaben des J&S-Coaches wahr. Dieses Amt hat teils grosse Schnittstellen zur kantonalen Politik, ist vor allem aber auf unsern Nachwuchs ausgerichtet, für welchen ich mich besonders gerne engagiere.

*Dominik Aliesch: Du warst bei deinem Eintritt in den Kantonsrat das jüngste Mitglied. Was sind deine politischen Ziele?*

**Michael Götte:** Zur Zeit bin ich sehr zufrieden mit meinen politischen Manda-

ten. Da eine politische Karriere praktisch nicht planbar ist und mir aufgrund meines jungen Alters noch alles offen steht, habe ich im Moment kein konkretes Ziel. Falls ich aber in der Legislative einen Schritt weiterkommen will, sehe ich von einer Nationalratskandidatur nicht ab. Ein Schritt in die Exekutive ist ebenfalls nicht ausgeschlossen, denn mit der Lehre auf einer Gemeindeverwaltung habe ich miterlebt, was diese Ämter fordern.

*Dominik Aliesch: Zur Zeit besuchst du eine Weiterbildung im Bereich Betriebswirtschaft, was sind deine beruflichen Ziele?*

**Michael Götte:** Seit einiger Zeit nehme ich diverse Assistenzaufgaben in der Firma Hartchrom wahr. Dieser sehr spannende Job gibt mir einen tiefen Einblick in ein sehr breites Wirtschaftsspektrum. Nach meiner Weiterbildung in Beruf und Militär werde ich den Schritt vom Stab in die Linie wagen, damit ich mein Erlerntes umsetzen kann.

*Nächster Domino-Partner von Michael Götte ist der Steinacher alt Gemeindepäsident Paul Herzog.*

**felix.**  
der Woche

«WerkStadt»

Kompliment! Was die Initianten des Arboner «WerkStadt»-Bummels im ehemaligen Saurer-Werk II am vergangenen Samstag auf die Beine gestellt haben, verdient grossen Respekt. Die 16 Firmen, die sich vor Wochenfrist einer breiten Öffentlichkeit – mit schätzungsweise rund 2000 Besuchern – präsentierten, liessen sich für diese Grossveranstaltung einiges einfallen. Nicht nur die vielseitigen und interessanten Firmenpräsentationen, sondern auch die verschiedenen kulinarischen Haltestellen – sie konnten mit dem Oldtimer bequem erreicht werden – luden zum Verweilen ein. Eigentlich schade, dass der Anlass nur sechs Stunden dauerte. Aber vielleicht lassen sich die Organisatoren zu einer Wiederholung überreden... So oder so: der «WerkStadt»-Bummel auf einer vermeintlichen Industrie-Brache hat einen besonders wertvollen «felix der Woche» verdient.



## Doppeltes Jubiläum

Nur zufriedene Gesichter sah man anlässlich der Eröffnung des Erweiterungsbaus und des 25-Jahr-Jubiläums im Pflegeheim Sonnhalden. Bereits bei der offiziellen Einweihung freute sich Genossenschaftspräsidentin Irene Bandle über einen Grossaufmarsch, und anschliessend brach der Besucherstrom bis am Abend nicht mehr ab. Zum grossartigen Gelingen des Jubeltages trugen verschiedene Attraktionen wie die Bodensee-Dixie-Stompers, die lüpfige Appenzeller-Formation «Lemestäger Gruess» (Bild) sowie der Männerchor Steinach bei. Rege benutzt wurden die geführten Rundgänge sowie die reichhaltigen Verpflegungsstände, und am Tombolastand mussten sich die Gäste teilweise gedulden, bis sie ihr Glück versuchen konnten. Der Erweiterungsbau steht, ein Brunnen soll folgen.

## Töff im Gotteshaus

War es bei diesem herrlichen Wetter wohl Petrus, der auf dem Sozius mitfuhr? Denn «einer fährt immer mit», betonte der evangelische Pfarrer Bruno Wiher in seiner engagierten Predigt anlässlich des ersten Arboner Töffgottesdienstes mit Beteiligung des Ten-Sing-Chores (Bild), und die katholische Pastoralassistentin Sara Franz mahnte an die Adresse der grossen Töffgemeinde im vollen Gotteshaus auf dem Berg, nie schneller zu fahren, als der Schutzengel fliegen könne... Wohl über 500 Motorradfahrer verhielten sich auf dem anschliessenden Korso durch den Oberthurgau – nicht zuletzt dank der Mithilfe des Motorrad-Vereins Amriswil – ebenso diszipliniert wie beim anschliessenden Fest auf dem Möhl-Gelände in Stachen, wo ebenfalls eine ausgezeichnete Stimmung herrschte.